

K - Queen of Coincidence

Von BlackBox

Kapitel 2: Kapitel 1.5

Megu's Sicht einiger Dinge

Mari-chan ist meine beste Freundin, wir kennen uns ewig und sämtliche Macken, aber ihre Faulheit und ihre Leichtfertigkeit im Bezug auf manche Dinge sind wirklich... schwierig...

Und die Sache mit Ihrem Bruder hängt ihr immer noch so nach, dass sie komplett jeden Satz in dem ein Arzt erwähnt wird ignoriert. Wirklich verdenken kann ich es ihr nicht, schließlich wurde ihr Bruder durch einen Behandlungsfehler getötet, danach durfte nur ihre Mutter sie noch untersuchen, zum Glück ist die Ärztin, aber seit sie vor zwei Jahren nach Übersee ging, um an einem Projekt mitzuarbeiten, denkt Mari nicht einmal daran auch nur in die Nähe eines Arztes zu gehen, nicht mal das Krankenzimmer der Schule, geschweige denn, die Untersuchungen dort besucht sie. Ich frage mich, wie sie das macht, irgendwie verschwindet sie immer kurz vor der Untersuchung und taucht kurze Zeit später wieder auf und wenn ich frage, wo sie war, kommt immer etwas wie "Ich habe nach Elfen gesucht." oder "Ich habe mit den Feen gespielt."

WAS ZUR HÖLLE MACHT SIE DA IMMER?!

Bringt aber wohl nichts, wenn ich mich jetzt darüber aufrege... irgendwann wird sie schon mit der Sprache rausrücken, oder auch nicht, sie hängt ja immer mit dem Kopf in den Wolken...

Ich werde wohl weiter auf sie aufpassen, ich wohne ab jetzt einfach hier, weil wir beide sonst allein leben würden und um ihre Ernährung muss ich mich kümmern! Sie lebt viel zu ungesund!

Ja, morgen früh rede ich mit ihr darüber, dass ich sie gerade jetzt unmöglich alleine lassen kann, scheinbar fängt sie ja schon an zu halluzinieren und redet von einer Steinplatte, sie hat sich wohl wirklich den Kopf gestoßen... am liebsten würde ich sie zum Arzt bringen, aber wenn ich das konkret planen würde, würde sie das sofort riechen oder so und wäre die ganze Zeit total misstrauisch...

Ich muss einfach gut auf sie aufpassen!